

Inhalt

OUVERTÜRE IM FEBRUAR 1883	
Der Tod in Venedig und die Geburt eines Genies	9

ERSTER AUFZUG

Viel Feind, viel Ehr – Wagner im Deutschen Kaiserreich

1. Freunde und Feinde des «Gesamtkunstwerks»	25
2. Staatsbesuche: Ästhetische und politische Visionen König Ludwigs II. und Kaiser Wilhelms II.	48
3. Nationalismus und Antisemitismus in der Wagner-Rezeption	65
4. Die Entzauberung des Bühnenweihfestspiels: Vom Streit um die Exklusivitätsrechte am <i>Parsifal</i> 1913	81
5. Der Wagner-Mythos in Europa. Zum kulturellen Transfer des «Gesamtkunstwerks» in London und Paris	90

ZWEITER AUFZUG

Verletzter Stolz – Wagner in der Weimarer Republik

1. Die Nation als Waffe und Vorstellung: Die <i>Meistersinger</i> bei der Eröffnung der Bayreuther Festspiele 1924	101
2. Der Stoff, aus dem die Träume sind? Fritz Langs monumentales Kino-Epos <i>Die Nibelungen</i>	112
3. Auf der Suche nach dem verlorenen Vorbild: Wagner-Denkmale	120
4. Arturo Toscanini in Bayreuth – eine emotionale Herausforderung	127

DRITTER AUFZUG
Verherrlichung und Zwang – Wagner im
Nationalsozialismus

1. Zwei Charismatiker: Adolf Hitler begegnet
Richard Wagner 143
2. Emotionale Besatzungspolitik: Wagners Werk in
Frankreich im Zweiten Weltkrieg 162
3. Schicksalsmacht und Durchhaltemusik: Zur Wirkung
Wagners in der Propaganda 170

VIERTER AUFZUG
Schuld und Sühne – Wagner in der
frühen Bundesrepublik und in der DDR 183

1. Nachkriegsgesellschaften: Kulturelle und politische
Grenzziehungen in den 1950er Jahren 186
2. Inszenierungen der Vergangenheitsbewältigung –
Debatten über einen (un)politischen Wagner und
der Streit um die Neubewertung 206
3. «Das Böse der Banalität» – Hans-Jürgen Syberbergs Film
über Winifred Wagner 237

FÜNFTER AUFZUG
Sinn und Sinnlichkeit – Deutschland nach der
Wiedervereinigung

1. Wer ist das Publikum? Sinnsuche und Selbstinszenierung
der Opernbesucher 245
2. Wagner-Rezeption in der Postmoderne:
Das institutionalisierte Wagnerianertum konkurriert mit
musikalischen Massenevents 251
3. Stars und Staatsbesuche bei den Bayreuther Festspielen 277

FINALE
Verliert sich die Spur Richard Wagners
im 21. Jahrhundert?

285

ANHANG

Anmerkungen	295
Dank	337
Literaturhinweise	339
Bildnachweis	345
Personenregister	347